

## 1. Das Szenario

Frau Prof. Barbara Preinsack:

Vortrag zur Auswirkung der Digitalisierung, Einleitung Digitalisierung ist nicht ein arbeitspolitisches sondern ein gesellschaftspolitisches Problem

Visionen der „Roboterapokalypse“ distopische Vision und -komplettes Outsourcen- bis utopische Vision -sehr nützlich-

Auswirkung können nicht in Szenarien gedacht werden, aber bis 50% Auswirkung auf entgeltliche Arbeit möglich, vielleicht zu viel, viel zu viel, aber schon 5% mehr Arbeitslose bringen unser System zum kippen

Die Vortragende kommt zu dem Schluss: Die Herausforderung für Wissenschaft und Politik besteht darin, den Zusammenhang von bezahlter Arbeit und Einkommen aufzubrechen.

Klassisches Ansatz: Bedingungsloses Grundeinkommen, kostenloses Wohnen, Transport, Gesundheit kann schon aus finanzieller Sicht nicht die Lösung sein.

Aber es geht nicht nur um den instrumentellen Wert der Arbeit, sondern um eine sinnstiftende Tätigkeit.

Die große Chance der Digitalisierung ist die Möglichkeit der Veränderung der Werte, soweit Frau Prof. Prainsack

## 2. Arbeit betrifft uns alle bzw keine Arbeit zu haben, trifft uns alle noch viel mehr!

**Ist die Wirtschaft an Arbeitsplätzen interessiert oder an einer konsumfähigen Gesellschaft?**

**Kirche - sind Sozialenzykliken auch Wegweiser in Zukunft?**

**Gibt es eine Pflicht des Staates zur Arbeitsbereitstellung?**

**Die AMG -Akademie hat Vertreter von ARBEIT WIRTSCHAFT KIRCHE zu Vorträgen eingeladen**

**In dem Buch „Zeichen der Zeit – Arbeit-Wirtschaft-Kirche“ ist die Zusammenfassung, von der benediktinischen Regel über Martin Rhonheimers Ansatz der „Ursachen des modernen Wohlstandes“ bis zu Schäfers „Vorstellung einer zukünftigen Tätigkeitsgesellschaft“**

## 3. Die Chance auf eine neue Kommunität

Eine vergleichende Studie (Kurier 03.02.) der drei großen Weltwirtschaften Europa, China, USA sieht Europa bei den Faktoren Wohlstand, Soziales, Umwelt und Lebensqualität vorne und damit für die Zukunft gut gerüstet.

Und die Weichen dafür müssen jetzt gestellt werden.

Jetzt ist die Chance für ein neues sozialen Miteinander -die Chance auf eine neue Kommunität!

Kommunität steht für Gemeinswesenarbeit

Chance oder Utopie?

Dr. Michael Schäfers, seit 2004 Leiter des Grundsatzreferats in der KAB Deutschland zeigt den Weg in dem Vortrag „Von der Leistungsgesellschaft zur Tätigkeitsgesellschaft“ auf.

Denn „**Schöpfung ist immer**“, es ist unsere Aufgabe die christlichen Möglichkeiten darin zu erkennen.